


Verein
Sicheres Tirol

Nr. 8

www.sicheres-tirol.com

# Richtiger Umgang mit Feuer und Flamme

# Liebe Kinder!

Kerzen, Licht und Feuer faszinieren uns mit ihrem Schein. Die Vorfreude auf Advent und Weihnachten mit den brennenden Kerzen, dem Christbaum, dem Adventkranz und den vielen glitzernden Lichtern verzaubert Klein und Groß jedes Jahr wieder aufs Neue.

Die erste brennende Kerze am Adventkranz bringt nicht nur Freude und Wärme in unser Heim und Haus, sondern mahnt uns zur besonderen Vorsicht im Umgang damit: Schnell kann daraus ein gefährliches, loderndes Feuer werden.

Dieses Büchlein soll euch hilfreiche Tipps im Umgang mit Kerzen und Feuer zur Vermeidung von Unfällen und Bränden geben. Vor allem sollen damit auch unsere Kinder den richtigen Umgang mit Feuer und Kerzen lernen.



Viel Freude und
Gemeinsamkeit wünscht euch
in dieser schönen Zeit euer

**Dr. Karl Mark**
**Präsident Verein Sicheres Tirol**




Kurze Texte! **Viele Bilder!**
**Rätsel!** Wissen!
Infokästen! **SPASS!**

# Dieses Heft gehört ...

Familienname _____

Vorname _____

gelesen am _____



Hilfreiche Tipps, Wissenswertes, Spiel & Spaß auf 36 Seiten!

# Halte hier deine schönsten Weihnachtserinnerungen fest!

Male ein Bild von einer Kerze oder von eurem Weihnachtsbaum!



# Echt heiße Tipps

Es knistert, lodert, flammt und wärmt – Feuer spielt in der Adventzeit und zu Weihnachten eine ganz besondere Rolle.

**Hier verrät dir Super-Mike seine absoluten Spezialtipps, wie du dich im Umgang mit Feuer und Flamme richtig verhältst.**



Achte stets darauf, dass du Kerzen nicht zu nahe kommst, und beuge dich nicht über die Flamme! Halte immer einen Sicherheitsabstand ein! Kremple in der Nähe von Feuer deine Ärmel hoch und binde lange Haare zusammen!

Die erste Regel lautet: Augen auf! Kerzen sollten niemals unbeobachtet bleiben. Blase sie stets aus, auch wenn du nur kurz den Raum verlässt!

***Wenn's tatsächlich mal brenzlig wird, dann kann ein Kübel Wasser schnelle Hilfe leisten. Dieser sollte in der Weihnachtszeit immer in Griffweite stehen.***

## So zündest du ein Streichholz richtig an!

**Lass dir bei dieser brenzligen Übung von deinen Eltern über die Schulter schauen! Übe am besten über dem Waschbecken!**

1. Schnappe dir ein Zündholz und halte es in der Mitte mit Daumen, Zeige- und Mittelfinger fest.
2. In die andere Hand nimmst du die Streichholzschachtel mit der Reibefläche nach oben.
3. Setze den Zündkopf darauf und schiebe das Streichholz mit etwas Druck vom Körper weg. Wenn du es richtig gemacht hast, brennt das Hölzchen. Und jetzt: Blase das Streichholz schnell aus!

*Du bist ein echter Feuerprofi? Hantiere trotzdem nicht allein mit Feuerzeugen oder Zündhölzern! Du könntest dir dabei die Finger verbrennen oder im schlimmsten Fall einen Brand entfachen!*






Bewahren Sie Zünder und Feuerzeuge stets außer Reichweite von Kindern auf und wählen Sie bei Feuerzeugen kindersichere Modelle!




## Schlaue Füchse aufgepasst!

Feuer braucht zum Brennen ein entzündbares Material, Startwärme und ...

a) Wasserstoff
b) Sauerstoff
c) Kohlenstoff

**Feuer ist eines der vier Elemente und steht für Energie, Tatendrang und Lebenslust. Es ist Wärmespender und Lichtquelle.**



Lösung: b



**In jeder Flamme gibt es unterschiedliche Brennzonen. Während sich im Inneren der Flamme der kühlste Bereich befindet, ist es in der äußeren Brennzone am heißesten – mit rund 1.100 C°**

## Was ist ein Flashover?

Brennt es in einem geschlossenen Raum, dann bilden sich Rauch und Ruß, die nicht abziehen können. Wird eine Tür geöffnet, dann dringt Sauerstoff ein. Der heiße Rauch entzündet sich und wird zur gefährlichen Stichflamme.



## Hast du schon einmal von Smoke-Jumpern gehört?

Das sind amerikanische fallschirmspringende Feuerwehrleute, die per Flugzeug zum Einsatzort geflogen werden. Dort springen die aus dem Flugzeug und bekämpfen Waldbrände, die mit Einsatzfahrzeugen nicht zugänglich sind.

## Welche Löschmittel kennst du?

Wasser ist das bekannteste und effektivste Löschmittel. Es kommt bei 90 % aller Brände zum Einsatz. Daneben löscht die Feuerwehr auch mit Schaum, Pulver und Löschgas. Wasser kühlt das Feuer ab und entzieht den Flammen die notwendige Energie!



**Egal ob selbst gebunden oder gekauft – ein Adventkranz sollte frische, saftig grüne Nadeln haben. Stelle den Adventkranz auf eine sichere, stabile, nicht brennbare Unterlage! Wie wäre es mit einem Teller oder einer modernen Schieferplatte?**



ADVENT, ADVENT,
EIN LICHTLEIN
BRENNT!

# Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier ... damit auch wirklich das Christkind und nicht die Feuerwehr vor der Tür steht, beachte folgende Tipps!



1. Wähle einen möglichst kühlen Platz für den Kranz aus und halte genügend Abstand zu Textilien, Dekorationen und anderen Materialien!

2. **Überprüfe regelmäßig den Zustand der Zweige! Werden sie welk und trocken, dann erhöht sich die Entzündungsgefahr!**

3. Besprühe deinen Adventkranz regelmäßig mit etwas Wasser aus dem Zerstäuber! So bleibt er länger frisch.



4 Die Kerzen des Adventkranzes sollten stabil und aufrecht montiert sein. Kontrolliere sie regelmäßig und tausche niedergebrannte Kerzen aus – spätestens, wenn das Wachs nur noch zwei Fingerbreit über den Kranz ragt!

5 Zünde Kerzen nur an, wenn deine Eltern dabei sind! Spiele nicht mit Flammen und heißem Wachs und zieh nicht am Tischtuch!

6 Lodernde Kerzen sollten niemals unbeaufsichtigt gelassen werden! Achte besonders darauf, was deine Haustiere machen und dass sie genügend Abstand zum Kranz halten!





7 *Ist nicht gerade einer der Adventsonntage, dann empfiehlt sich eine Lagerung auf auf Balkon, Terrasse, Fensterbrett oder im Keller. So verhinderst du, dass das Gesteck zu schnell austrocknet und braun wird.*




8 **Viele Brände lassen sich vermeiden, indem man in der Weihnachtszeit auf echte Kerzen verzichtet und diese durch LED-Varianten ersetzt.**






# SICHER UNTERM WEIHNACHTSBAUM

# Freust du dich auch schon auf den hell erleuchteten Weihnachtsbaum? Wenn du Folgendes berücksichtigst, dann gibt es in der schönsten Zeit des Jahres keine bösen Überraschungen.

Sucht euch für den Christbaum einen möglichst kühlen, vor Sonne und Zugluft geschützten Platz aus! Verankert den Baum fest und gerade im Christbaumständer!

*Lagert den Weihnachtsbaum bis zum Aufstellen an einem kühlen, feuchten Ort! So hält sich die Tanne lange frisch.*



***Haltet beim Aufstellen genügend Platz zu Möbeln, dem Sofa, zur Heizung oder zu brennbaren Materialien!***



Halte beim Dekorieren Abstand zu den Kerzen!

Weihnachtsdeko wie Strohsterne oder Lametta sollten nie zu nah um die Kerzen herum aufgehängt werden. Wähle dafür einen sicheren Platz!

**Du darfst deinen Eltern beim Anzünden der Kerzen helfen? Dann beginne dabei immer oben und arbeite dich nach unten vor! So greifst du nicht über die Kerzen und vermeidest, dass du dich verbrennst. Beim Ablöschen gehst du genau umgekehrt vor.**




Auch wenn angezündete Wachskerzen oder Sternspritzer zur Weihnachtszeit Besinnlichkeit versprühen, empfiehlt sich aus Sicherheitsgründen der Umstieg auf elektrische Lichter!

*War am Heiligen Abend das richtige Geschenk für dich dabei? Lass das Geschenkpapier nicht unter dem Baum liegen, denn Papier fängt schnell Feuer!*



**Du freust dich riesig über die Geschenke und würdest am liebsten Luftsprünge machen? Verhalte dich in der Nähe des Baumes trotzdem ruhig und zapple nicht herum!**

**Zur Weihnachtszeit sind deine Katze oder dein Hund im Nebenzimmer besser aufgehoben. Sie können die Tanne ordentlich ins Wanken bringen!**





**Schau regelmäßig nach, in welchem Zustand der Weihnachtsbaum und die Kerzen sind! Tausche abgebrannte Kerzen aus und entsorge deine Tanne, wenn sie dürre, trockene Nadeln hat!**



# Brandschutz heißt das Zauberwort

**Auf den ersten Seiten hast du schon erfahren, dass ein Kübel Wasser in der Weihnachtszeit immer bereitstehen sollte.**

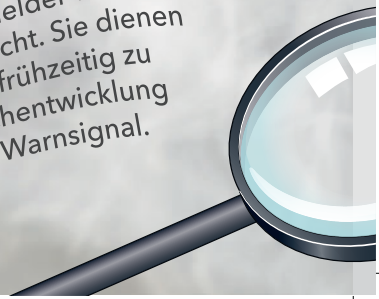
**Welche Helferlein noch vor einem Brand schützen, lernst du hier.**





## Rauchwarnmelder

Automatische Brandmelder werden an der Decke angebracht. Sie dienen dazu, einen Brand frühzeitig zu erkennen. Bei Rauchentwicklung ertönt ein lautes Warnsignal.



## Feuerlöscher

Das tragbare Kleingerät hilft beim Ablöschen von Klein- und Entstehungsbränden. Mit einem Feuerlöscher lassen sich verschiedenste feste und flüssige Materialien löschen.






## Löschdecke

Sie sind meist aus Glasfasergewebe oder feuerfestem Mischgewebe hergestellt und ersticken das Feuer. Beim Löschen sollte man immer darauf achten, dass die Hände geschützt sind.




**Brandschutzgeräte und -anlagen sollen stets der Norm entsprechen. Damit sie zuverlässig funktionieren, sollten sie regelmäßig von von Fachleuten überprüft werden!**






# IN DER WEIHNACHTS-BÄCKEREI

# Mmh, lecker!

Beim Teigkneten und Schokoladeschmelzen stimmen wir uns auf Weihnachten ein. Beachte am Herd folgende Tipps!

1 **Schokolade schmilzt am besten im Wasserbad. Lass dir dabei von einem Erwachsenen helfen! Falls das Wasser aus dem Topf blubbert, reduziere die Hitze!**



2 Das könnte heiß werden! Wird Fett zu lange erhitzt, kann es zu brennen beginnen. Heißes Fett, das aus der Pfanne spritzt, kann zudem sehr schmerzhaft sein. Halte stets einen Sicherheitsabstand ein!

3 ***Überprüfe nie mit der Hand, ob die Herdplatte schon heiß ist! Ein praktisches Herdschutzgitter schützt zudem deine kleinen Geschwister vor Verbrennungen.***

***Bei einem Fettbrand muss dem Öl schnell Sauerstoff entzogen werden. Das funktioniert am besten, indem man den Deckel auf den Topf setzt oder zur Löschdecke greift. Das Löschen mit Wasser kann fatale Folgen – Stichwort Fettexplosion – haben.***



Elterntipp



Bei einem Fettbrand heißt es: **Deckel drauf!**



# Für Ratefüchse

**Wie kommt die Feuerwehr am schnellsten zum Brandort? Hilf dem Feuerwehrmann, den richtigen Weg zu finden!**










## SO HILFST DU DIR BEI KLEINEN VERBRENNUNGEN

# Autsch! Ein kleiner Moment der Unachtsamkeit, und schon ist es passiert: Du hast dich verbrannt. Jetzt ist schnelle Hilfe gefragt!

**Kühlpacks aus dem Gefrierschrank sind zum Kühlen eher ungeeignet. Die große Kälte fördert die Durchblutung und kann die Schmerzen verstärken und die Wundheilung verschlechtern.**

*Sobald die Brandwunde verheilt ist, kannst du den Verband abnehmen. Schütze die Stelle aber vor Sonneneinstrahlung, um Verfärbungen der Haut zu vermeiden!*

**Schwere beziehungsweise große Verbrennungen mit starker Bläschenbildung und heftigen Schmerzen müssen vom Arzt behandelt werden.**






## WÄRME AUS DEM KACHELOFEN

# Wenn es draußen tobt und stürmt, dann machst du es dir gerne in der Nähe des Holzofens gemütlich? Sei dabei besonders vorsichtig!

Zu jedem Ofen gehört auch eine Funkenschutzplatte. Sie schützt – wie der Name schon sagt – vor herabfallender Glut und Funken und verringert die Hitze am Boden.

**Entsorge die Asche regelmäßig im Restmüll; zuvor sollte sie wirklich abgekühlt sein und keine Glut mehr enthalten! Entferne brennbare Materialien stets aus der Nähe von Öfen! Fliegende Funken können schnell einen Brand entfachen.**

Verwendet zum Anheizen nur trockenes Brennholz und lasst flüssige Brandbeschleuniger aus dem Spiel! Die Holzscheite sollten keinesfalls zu groß sein. Die passenden Scheite werden locker in die Brennkammer geschichtet und angezündet.



# So verhältst du dich im Ernstfall

**Hilfe, der Christbaum brennt!
Jetzt zählt jede Minute.
Gut, wenn du weißt, was zu tun ist.**



Merke: Bei einem Brand helfen dir drei Zauberwörter weiter:

**Alarmieren, retten, löschen!**

# 1. Alarmieren

Egal ob fortgeschrittener Zimmerbrand oder kleines Feuerchen – alarmiere in jedem Fall die Feuerwehr! Auch wenn ein Brand schnell gelöscht ist, können sich Glutnester gebildet haben.

**Wie lautet die Nummer der Feuerwehr?**
**Richtig: 122.** Warte ab, bis sich die Einsatzzentrale meldet, und beantworte drei wichtige Fragen in der folgenden Reihenfolge!

1. **Was ist passiert?**
   Schildere den Einsatzleuten, was brennt und wie es dazu gekommen ist! Sind Menschen in Gefahr?

2. **Wo brennt es?**
   Gib deine Adresse beziehungsweise das Stockwerk an, in dem du wohnst!

3. **Wer ruft an?**
   Nenne deinen Namen!



## 2. Retten

**Bring dich, nachdem du die Feuerwehr alarmiert hast, so schnell wie möglich in Sicherheit! Verlasse gemeinsam mit deiner Familie den Gefahrenbereich und schließe alle Fenster und Türen!**

**Informiere alle Nachbarn über den Brand und fordere sie zum Verlassen der Wohnung auf! Kümmere dich um Haustiere!**

*Sofern du in einer Wohnanlage zu Hause bist, nutze die vorgesehenen Fluchtwege und fahre nicht mit dem Aufzug! Bewahre Ruhe und verlass das Haus, ohne zu drängeln!*

Falls es stark raucht und qualmt, dann bedecke Mund und Nase mit einem feuchten Tuch und krieche am Boden!



## 3. Löschen

Ein Brand wird erst dann bekämpft, wenn alle Personen in Sicherheit sind. Dabei gilt: Kleinbrände können mit Wasser oder Löschdecken erstickt werden!

**Ein Feuer sollte in jedem Fall nur dann gelöscht werden, wenn genügend Löschmittel da sind und man sich dabei nicht selbst in Gefahr bringt.**

*Fettbrände werden grundsätzlich mit einer Löschdecke oder einem Pulver-Feuerlöscher und nicht mit Wasser gelöscht.*

Fängt deine Kleidung Feuer, dann kann eine Decke die Flammen ersticken. Es hilft auch, sich auf dem Boden hin und her zu wälzen.






# WÄRME AUS DER STECKDOSE

Elektroheizungen werden mit Strom betrieben. Das ist praktisch, denn sie sorgen schnell für wohlige Wärme, vorausgesetzt, du machst alles richtig.




Jeder Radiator sollte ein Prüfsiegel und ein Zertifikat haben. Die Bedienungsanleitung informiert dich über die richtige Verwendung und den passenden Aufstellplatz.

**Heizgeräte, die im Bad aufgestellt werden, müssen dafür geeignet sein! Deine Elektroheizung ist kein Trockner! Hänge keine Kleidung oder Handtücher über das Gerät!**

*Macht dein Radiator komische Geräusche oder riecht er eigenartig, dann bringst du ihn am besten zur Reparatur.*

**Zottelige Langhaarteppiche sind kein idealer Untergrund für einen Radiator!**




# Hast du gut aufgepasst? Dann kannst du die folgenden Fragen sicher richtig beantworten!



## 1 WAS SOLLTE IN DER WEIHNACHTSZEIT IMMER BEREITSTEHEN?

a) Eine Schüssel Mehl.
b) Ein Kübel Wasser.
c) Fünf Esslöffel Zucker.



## 2 ZUM ANHEIZEN DES OFENS VERWENDET MAN ...

a) ... frische Tannenzweige.
b) ... Wolle.
c) ... trockenes Brennholz.

## 3 WO IST DIE FLAMME AM HEISSESTEN?



a) Im Innersten.
b) Außen.
c) Unten.

Lösung: 1b), 2c), 3b), 4c), 5b), 6c), 7a), 8c)

## 4 DEIN ADVENTKRANZ BLEIBT LÄNGER FRISCH, WENN DU IHN ...



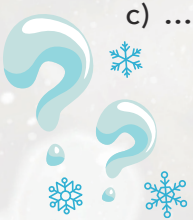
a) ... neben die Heizung stellst.
b) ... ins Gefrierfach legst.
c) ... auf Balkon oder Terrasse lagerst.

## 5 DIE KERZEN DES WEIHNACHTSBAUMES WERDEN AM BESTEN ...

a) ... kreuz und quer,
b) ... von oben nach unten oder
c) ... von unten nach oben angezündet.

## 6 EINEN FETTBRAND LÖSCHT MAN MIT ...

a) ... Öl.
b) ... Wasser.
c) ... einer Löschdecke.



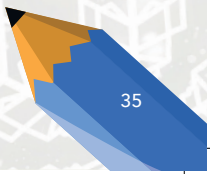
## 7 WENN ES BRENNT, DANN ...

a) ... alarmiere, rette, lösche!
b) ... lösche, packe, springe!
c) ... krieche, alarmiere, laufe!

## 8 DIE NUMMER DES NOTRUFS LAUTET:

a) 683
b) 254
c) 122





**Copyright, Medieninhaber und Herausgeber**

Verein Sicheres Tirol
Südtiroler Platz 6
A-6020 Innsbruck
+43.512.560095
verein@sicheres-tirol.com
**www.sicheres-tirol.com**

**Präsident:** Dr. Karl Mark
**GF:** Gerhard Meister




**Grafik:** www.dolar.at
**Text:** Katharina Schermann
**Druck:** Sterndruck, Fügen

Fotos:
Verein Sicheres Tirol,
Adobe Stock